

Germany-Berlin: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 203/2023 20/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: GKV-Spitzenverband

Postal address: Reinhardtstr. 28

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10117

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@gkv-spitzenverband.de

Internet address(es):

Main address: www.gkv-spitzenverband.de

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesärztekammer

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@gkv-spitzenverband.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.bundesaerztekammer.de>

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V.

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@gkv-spitzenverband.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.dkgev.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E24161897>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E24161897>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Übernahme und Betrieb einer Transplantationsregisterstelle

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der GKV-Spitzenverband K. d. Ö. R., die Bundesärztekammer und die Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V. beabsichtigen, einen Vertrag zur Übernahme und zum Betrieb einer zentralen Transplantationsregisterstelle abzuschließen.
Die Einzelheiten zum Auftragsgegenstand und dem geplanten Leistungsumfang ergeben sich aus dem Lastenheft und dem Vertrag.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 0,10 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services, 72230000 Custom software development services, 72243000 Programming services, 72310000 Data-processing services, 72313000 Data capture services, 72314000 Data collection and collation services, 72316000 Data analysis services, 72317000 Data storage services, 72318000 Data transmission services, 72319000 Data supply services, 72320000 Database services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Der GKV-Spitzenverband, die Bundesärztekammer und die Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V. (TPG-Auftraggeber) sind durch die §§ 15a bis h TPG beauftragt, ein zentrales Transplantationsregister (Tx-Register) zu betreiben. Das Tx-Register wird von der Tx-Registerstelle geführt, zusätzlich wird eine unabhängige Vertrauensstelle eingerichtet.
Die Tx-Registerstelle ist eine zentrale Datenstelle, welche die transplantationsmedizinischen Daten (medizinische Nutzdaten) zusammen mit den von der Vertrauensstelle erstellten

Pseudonymen erhebt, speichert und überprüft, die Registerdatenbank befüllt und Daten hieraus übermittelt. Auftragsgegenstand ist die sichere und fehlerfreie Übernahme der Tx-Registerstelle einschließlich des laufenden Betriebs.

Der exakte Aufgabenumfang und die Anforderungen an die Leistung ergeben sich aus dem beigefügten Lastenheft sowie dem Vertrag, die Bestandteil der Vergabeunterlagen sind.

Die Auftraggeber weisen bereits jetzt darauf hin, dass der zukünftige Vertragspartner in der Auftragsdurchführung weisungsfrei, organisatorisch und wirtschaftlich unabhängig sein muss und frei von Interessenkollisionen handeln muss.

Eine vorformulierte Erklärung mit den genauen Inhalten und Anforderungen an die Unabhängigkeit des Vertragspartners findet sich in Formblatt 7 und ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kann der Bewerber eine Erklärung zur Unabhängigkeit nicht oder nur eingeschränkt abgeben, hat er darzulegen, worin eine Abhängigkeit, Einflussnahme, bzw. ein Interessenskonflikt besteht und zu erläutern, welche Maßnahmen bzw. Vorkehrungen er treffen wird, um die Unabhängigkeit im Sinne der Anforderungen aus Formblatt 7 zu erfüllen.

Der Vertrag beginnt am Tag nach der Bekanntmachung der Zustimmung des BMG im Bundesanzeiger und hat eine Laufzeit von fünf Jahren. Die Auftraggeber haben die Möglichkeit, den Vertrag im Einvernehmen mit dem PKV-Verband einmalig um weitere zwei Jahre zu verlängern. Der Vertrag endet spätestens nach sieben Jahren, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung Personal / Weighting: 20 %

Quality criterion - Name: Realisierungskonzept / Weighting: 50 %

Price - Weighting: 30 %

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 0,10 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Einmalige Verlängerungsoption um weitere zwei Jahre.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit anhand der eingereichten Referenzen 60 %
- Projektskizze 40 %

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Für die unabhängige Vertrauensstelle wird ein gesondertes Vergabeverfahren durchgeführt. Bieter können den Zuschlag nur für den hiesigen Ausschreibungsgegenstand oder die Vertrauensstelle erhalten (Zuschlagslimitierung).

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmeantragsfrist sein darf, oder alternativer Nachweis.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärung über den Gesamt- und den spezifischen Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber bzw. das Mitglied der Bewerbergemeinschaft stellt sein Unternehmen hinsichtlich des Leistungsspektrums und des Kerngeschäfts sowie der Organisation (z. B. in Form eines Organigramms) vor.

Er gibt an, welche wesentlichen Rollen und Prozesse im Unternehmen zur Sicherstellung der Qualität existieren, bzw. wie die Qualität der zu erbringenden Leistung sichergestellt wird (z.B. Existenz eines internen QM-Systems, Zertifizierung DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar).

Darüber hinaus ist darzustellen, welche wesentlichen Prozesse im Unternehmen zur Sicherstellung von Datenschutz und Datensicherheit existieren, z.B. Existenz eines internen Datenschutz-/ Datensicherheitssystems, Zertifizierungen DIN ISO 27001 oder vergleichbar, insbesondere unter Darstellung der Einhaltung besonders hoher datenschutzrechtlicher Belange und der Datensicherheit.

Die Darstellung ist dem Teilnahmeantrag als formlose Anlage beizufügen.

.....

Erklärung zur durchschnittlichen Anzahl von Mitarbeitenden, die in den vergangenen drei Jahren beim Bewerber bzw. beim jeweiligen Mitglied der Bewerbergemeinschaft im Geschäftsbereich, der sich auf die hier zu vergebende Leistung bewirbt, tätig waren.

.....

Der Bewerber reicht geeignete vollständig oder überwiegend abgeschlossene Referenzen aus den letzten fünf Jahren vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist ein, die belegen, dass der Bewerber für die hier ausgeschriebene Leistung nach Art und ggf. Umfang vergleichbare Aufträge (Betreuung von Datenbanken, Umgang mit Sozial- oder Gesundheitsdaten, Tätigkeiten mit besonders hohem Sicherheitsniveau, Abrufverfahren gemäß den Vorgaben der DS-GVO oder SGB X) erbracht hat.

Datenbanken mit einem besonders hohen Sicherheitsniveau

Es sind Referenzprojekte zu benennen, bei denen folgende Leistungen erbracht wurden:

- Erstellen von technischen Spezifikationen, insbesondere für Datenbanken und Datenaustausch,
- Entwicklung, Aufbau und Vorhalten von Datenbanken mit Datenauswertungstools,

- Datenübernahme und Migration von Daten aus bestehenden anderen Systemen,
- Anwendung der Datenauswertungstools, statistische Auswertungen und Erstellung von Berichten,
- Betrieb dieser Datenbanken,
- Erheben, Verarbeiten, Nutzen von besonders geschützten Daten gemäß DS-GVO (Erheben ist das Beschaffen von Daten; Verarbeiten ist das Speichern, Verändern, Übermitteln, Sperren und Löschen von Daten; Nutzen ist jede Verwendung von Daten; besonders geschützte Daten sind Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person),
- Einhaltung des BSI Grundschutzes für die Stelle, an der die Datenhaltung/ Datenspeicherung erfolgte (Rechenzentrum).

Umgang mit Sozial- oder Gesundheitsdaten

Es sind Referenzprojekte zu benennen, bei denen statistische Auswertungen von Sozial- oder Gesundheitsdaten erfolgt sind.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber muss nach ISO 27001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

.....

Es müssen mindestens drei Referenzen über Aufbau und Betrieb von Datenbanken mit einem besonders hohen Sicherheitsniveau eingereicht werden. Eine dieser Referenzen muss zusätzlich den Umgang mit Sozial- oder Gesundheitsdaten beinhalten.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/11/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 18/12/2023

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +22 894990

Fax: +22 89499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht:

(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

§ 135 Unwirksamkeit:

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

1. gegen § 134 verstoßen hat oder

2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

§ 160 Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/10/2023